

ingerichtet, die Fabrikate sind in der sächs. u. preuss. Oberlausitz wie auch an allen Börsenplätzen bestens eingeführt. Bei der Spitzenorganisation der schlesischen Mühlenvereinigungen, der Mühlenzentrale Niederschlesien, G. m. b. H., Sitz Löwenberg (Schles.), ist die Ges. durch ihre drei Mühlen prozentual ihrer Tonnenleistung als Gesellschafterin beteiligt. Die Mühlengrundstücke wurden mit Sicherungshyp. von zus. 8250 Ztr. Roggen belastet, die Ansprüche daraus stehen allein der Ges. zu. Die Ges. ist Eigentümerin von zwei Hausgrundstücken u. einer daran anschliessenden Baustelle in Görlitz.

Kapital: M. 300 Mill. in 12 000 Vorz.-Akt., 18 000 St.-Akt. zu M. 10 000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 Vorz.-Akt. 10fach. St.-R. in best. Fällen.

Direktion: Rudolf Kern, Görlitz.

Aufsichtsrat: Mühlenbes. Wilhelm Schreiber, Penzig, O.-L.; Frau verw. Mühlenbes. Elfriede Schreiber, geb. Otto, Mühlendir. Martin Gieth. Görlitz; Dir. Friedrich Filzinger, Löwenberg; Dr. jur. Friedrich Ottomar Jumel, Leipzig; Dir. Erwin Kurka, Ober-Rengersdorf.

Actien-Zuckerfabrik Goldbeck in Goldbeck, Prov. Sachsen.

Gegründet: 1889/90. Rohzuckerproduktion 1918/19—1922/23: 153 000, 73 000, 121 982, 164 000, ? Ztr.; Rübenverarbeitung: 1 033 700, 463 600, 666 000, 920 360, ? Ztr.

Kapital: M. 1 170 000 in 975 Nam.-Akt. à M. 1200. A.-K. bis 1921: M. 720 000; erhöht lt. G.-V. v. 29./3. 1921 um M. 300 000 in 250 Nam.-Akt. à M. 1200 mit Rübenbaupflicht. Lt. G.-V. v. 10./2. 1922, erhöht um M. 150 000 in 125 St.-Akt. à M. 1200.

Grundschuldbriefe: I. Em. M. 188 000, II. Em. M. 7500.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. März 1923: Aktiva: Fabrikanlage 414 660, Kassa 1 105 175, Betriebsvorräte 2.9 M., Debit. 180 537 676. — Passiva: A.-K. 1 170 000, Grundschuldbrief 182 000, R.-F. 165 726, Kredit. 3.1 Md. Sa. M. 3.1 Md.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs- u. Geschäfts-Unk. 4.2 Md., Abschr. 101 385. Sa. M. 4.2 Md. — Kredit: Zucker u. Melasse M. 4.2 Md.

Dividenden 1895/96—1922/23: 0%.

Vorstand: Vors. O. Herrmann, Franz Jordan, O. Teute, Rob. Schulze, Karl Menzendorf.

Fabrik-Direktor: Fritz Eggeling.

Aufsichtsrat: Vors. Rittergutsbes. H. Aue,

Stellv. Gutsbes. A. Balleier, Rittergutsbes. v. Lucke, Fritz Stochetz, A. Vissem, Andr. Albrecht, Rittergutsbes. Carl Willi Freise, Gutsbes. Otto Springensguth, Walter Holz, Kerkuhn.

Zahlstellen: Halle a. S.: Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempff & Co.

* Ernst Döring & Rückert, Akt.-Ges., Gommern, Bz. Magdebg.

Gegründet: 22./10. 1923; eingetr. 20./12. 1923. Gründer: Frau Nanni Döring geb. Pelzer, Gommern; Oberreg.-Rat Paul Witting, Frau Alwine Witting, geb. Hartung, Bremen; Gutsbes. Johannes Raecke, Hemsdorf; Rentier Gustav Reicher, Magdeburg; Landwirt Wilhelm Döring, Landwirt Karl Lohse, Gommern. Frau Döring u. Frau Witting haben das von ihrem Erblasser, Ernst Döring, betriebene Handelsges. mit allen Aktiven u. Passiven, insbes. dem in Gommern belegenen Grundst. mit Anschlussgleisanlage in die Ges. eingebracht gegen Gewährung von je 100 St.-Akt. zu M. 500 000, 500 St.-Akt. zu M. 20 000, 750 St.-Akt. zu M. 10 000, 500 St.-Akt. zu M. 5000, 100 Vorz.-Akt. zu M. 100 000, sämtl. zum Nennwert sowie unter Einräumung des Vorkaufsrechts an dem vorbezeichneten Grundst. nebst Zubehör.

Zweck: Handel mit Getreide, Sämereien, Futter u. Düngemitteln, Kohlen u. anderen Gegenständen u. die Beteil. an geschäftsverwandten Unternehm. sowie deren Erwerb.

Kapital: M. 200 Mill. in 200 St.-Akt. zu M. 500 000, 1000 St.-Akt. zu M. 20 000, 2000 zu M. 10 000, 8000 zu M. 5000, 200 Vorz.-Akt. zu M. 100 000, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 10fach. St.-Recht. in best. Fällen.

Direktion: Johannes Bergmann, Franz Müller.

Aufsichtsrat: Frau Nanni Döring geb. Pelzer, Gommern; Oberreg.-Rat Paul Witting, Bremen; Dir. Georg Mosenhauer, Friedrich Gerber, Magdeburg.

Actien-Zuckerfabrik Gräben in Gräben b. Striegau.

Gegründet: 1884. Rübenverarbeitung 1918/19—1922/23: 380 000, 205 000, 310 000, 250 500, ? Ztr. Fabrikation von Raffinade u. Farin.

Kapital: M. 520 500 in 541 Nam.-Aktien à M. 500 u. 250 Aktien à M. 1000 nach Erhöh. 1887 um M. 60 500. Die G.-V. v. 18./3. 1921 beschliesst weitere Kap.-Erhöh. um M. 479 500. Lt. G.-V. v. 28./4. 1922 erhöht um M. 250 000 in 250 Akt. à M. 1000, angez. zu 150 bzw. 175%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: Aug.-Sept.

Bilanz am 30. Juni 1923: Aktiva: Grund u. Boden, Geb., Riesefeld, Masch. u. Werkzeuge 9, verschied. Material. 223 059 751, do. Waren 1.7 Md., Schuldner, Wertp., Hinterleg. u.